



# Info-Brief

## Neuigkeiten aus dem Leichtbau

### Ausgabe 1/2022

Willkommen zur 14. Ausgabe der „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“. In diesem Format berichtet das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) im Rahmen der Initiative Leichtbau regelmäßig über interessante Artikel, Förderbekanntmachungen, Wettbewerbe, Veranstaltungshinweise und Weiteres rund um das Thema Leichtbau.

### AKTUELLES

#### Die Leichtbaustrategie der Bundesregierung

Die Leichtbauaktivitäten des BMWK werden 2022 erneut ausgeweitet und damit dessen enorme Potenziale für Wirtschaft und Klimaschutz weiter aktiviert. Auf der Grundlage des Koalitionsvertrages und der Eröffnungsbilanz Klimaschutz des BMWK entwickelt das BMWK in enger Zusammenarbeit mit insbesondere dem BMWSB, BMUV, BMDV, BMEL, BMBF und BMG, die Leichtbaustrategie der Bundesregierung.

Über die Emailadresse [leichtbau@bmwk.bund.de](mailto:leichtbau@bmwk.bund.de) können Sie gerne bis zum 15. Juni 2022 Ihre Anregungen und Ideen einbringen.

#### Das BMWK richtet regionale Strukturpolitik stärker auf aktuelle Herausforderungen aus

Das BMWK richtet die regionale Strukturpolitik neu aus und startete am 22.02.2022 eine öffentliche Konsultation zur

Reform Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).

Mehr erfahren Sie unter:

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2022/02/20220222-bmwk-richtet-regionale-strukturpolitik-starker-auf-aktuelle-herausforderungen-aus.html>

#### Schweden ist äußerst interessant für den Leichtbau im Mobilitätssektor

Im Interview mit dem Springer Professional spricht Herr Werner Loscheider, Referatsleiter Bauwirtschaft, Leichtbau/Neue Werkstoffe, Ressourceneffizienz im BMWK über Leichtbaukompetenzen, Förderungen und Kooperationen.

Das Interview finden Sie unter folgendem Link: <https://www.springerprofessional.de/leichtbau/wirtschaftsfoerderung/-schweden-ist-aeusserst-interessant-fuer-den-leichtbau-im-mobili/20099890>

#### 1.000 Einträge im LEICHTBAUATLAS

Aktuell sind mehr als 1000 Organisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik eingetragen.

Werden auch Sie Teil der LEICHTBAUATLAS-Community und profitieren Sie von den Vernetzungs- und Informationsmöglichkeiten des Atlas. Eine Registrierung ist kostenfrei und ohne großen Zeitaufwand unter [www.leichtbauatlas.de](http://www.leichtbauatlas.de) möglich.

## An den Grenzen der Physik – Neue Werkstoffe und Materialien für Innovationen und Klimaschutz

Fortschritt und Innovation, gerade auch mit Blick auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz, beruhen zu einem beträchtlichen Teil auf der Nutzung neuer Werkstoffe und Materialien. Etwa 70 % sämtlicher technischer Innovationen hängen direkt oder indirekt mit den Eigenschaften der genutzten Materialien zusammen.

Die Bedeutung dieser Innovationen für die gesamte Wirtschaft ist groß. Allein die klassisch werkstoffbasierten Branchen wie beispielsweise der Kraftfahrzeug- und Maschinenbau, die chemisch-pharmazeutische Industrie, das Baugewerbe oder die Metallerzeugung und -bearbeitung erzielen in Deutschland einen jährlichen Umsatz von insgesamt etwa einer Billion Euro und beschäftigen circa fünf Millionen Menschen. Der Einfluss neuer Werkstoffe und Materialien geht allerdings deutlich über die genannten Branchen hinaus. So wäre etwa auch die Digitalisierung ohne innovative Werkstoffe zum Beispiel für Schaltkreise und kompakte, effiziente und sichere Akkumulatoren nicht dort angekommen, wo sie heute ist, und visionäre Zukunftstechnologien wie Quantencomputer können ohne die benötigten Werkstoffe und Materialien niemals verwirklicht werden.

Den gesamten Artikel finden Sie in der neuen Ausgabe der Schlaglichter der Wirtschaftspolitik unter:  
[https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Schlaglichter-der-Wirtschaftspolitik/schlaglichter-der-wirtschaftspolitik-04-2022.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=12](https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Schlaglichter-der-Wirtschaftspolitik/schlaglichter-der-wirtschaftspolitik-04-2022.pdf?__blob=publicationFile&v=12)

### Zahlreiche Teilnehmende verfolgten G7-Workshop zu Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft

Das BMUV und BMWK haben gemeinsam den G7-Workshop zu Ressourceneffizienz und Circular Economy ausgerichtet. Ein besonderer Fokus lag auf der Frage, wie Ressourceneffizienz, Leichtbau und Circular Economy als Schlüssel zur Lösung der drängendsten Umweltkrisen genutzt werden

können. Nach der hochrangigen Eröffnung durch beide Ministerien folgten Beiträge renommierter internationaler Gäste.

Die Eröffnungsrede und weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://www.bmuv.de/rede/rede-von-steffi-lemke-zur-eroeffnung-des-g7-workshops-zu-ressourceneffizienz-und-kreislaufwirtschaft>

## VERANSTALTUNGEN

---

Hinweis: Bitte verfolgen Sie vor dem Hintergrund der anhaltenden Pandemie und etwaiger Änderungen die weiteren Veröffentlichungen des BMWK und der Veranstalter!

### 3<sup>rd</sup> Lightweighting Summit am 31.05.2022 im Rahmen der Hannover Messe

Der dritte Lightweighting Summit des BMWK steht am 31.05.2022 im Rahmen der HANNOVER MESSE unter dem Fokus „Leichtbau und Wasserstoff – Game Changer meets Game Changer“. Hochkarätige Speaker aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft werden in verschiedenen Keynotes und Panels Synergien und Wechselwirkungen zwischen den beiden Schlüsseltechnologien beleuchten.

Anmeldungen sind unter <https://geschaeftsstelle-leichtbau.de/anmeldung-lws2022> möglich.

### Leistungsschau zum Thema Leichtbau im Rahmen des BMWK-Markterschließungsprogramms Frankreich

Im Auftrag des BMWKs organisiert die Deutsch-Französische Handelskammer vom 10. bis 12. Oktober eine Leistungsschau zu Leichtbaulösungen für die Mobilität der Zukunft in Frankreich. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWK-Markterschließungsprogramms für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) 2022. Anmeldeschluss ist der 30.06.2022.

Mehr erfahren Sie unter:

<https://www.francoallemand.com/veranstaltungen/detailansicht/foerderprogramm-leichtbau-schwerpunkt-mobilitaet-und-fertigung-der-zukunft>

## FÖRDERBEKANNTMACHUNGEN

---

### BMWK fördert innovative Projekte im kommunalen Klimaschutz

Das BMWK vergibt auch 2022 im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) Fördermittel für innovative kommunale Klimaschutzprojekte. Projektskizzen können bis zum 30. Juni 2022 bei der Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH eingereicht werden.

Die eingereichten Vorhaben sollen zur Senkung der Treibhausgasemissionen und zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele der Bundesregierung beitragen. Konkret geht es dabei um Ansätze in den Kommunen, für VerbraucherInnen, Wirtschaft und Bildung, die in den unterschiedlichen Handlungsfeldern einen Beitrag zu den Klimaschutzziele der Bundesregierung leisten und diese sichtbar machen. Ein erster Themenaufwurf richtet sich dabei gezielt an Vorhaben, die kommunale Akteure unterstützen und befähigen sollen, eigene Ambitionen und Zielsetzungen im Klimaschutz zu steigern, neu zu formulieren und Klimaschutzmaßnahmen in die praktische Umsetzung zu bringen.

Weitere Informationen zum Förderaufwurf Innovative Klimaschutzprojekte und zum Ablauf des Antragsverfahrens finden Sie unter: <https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/innovative-klimaschutzprojekte#>

## DIE GESCHÄFTSSTELLE DER INITIATIVE LEICHTBAU

---

Die Geschäftsstelle Leichtbau fungiert – im Auftrag des BMWK – im Rahmen der Initiative Leichtbau als Netzwerkknoten zur Stärkung des Leichtbaus in Deutschland. Sie ist Ansprechpartner insbesondere für den Mittelstand und unterstützt den material- und branchenübergreifenden Technologietransfer, zum Beispiel mit dem [LEICHTBAUATLAS](#).

### Info-Brief-Verteiler

Gern nehmen wir weitere Interessierte in den „Neuigkeiten aus dem Leichtbau“-Verteiler auf. Bitte senden Sie hierzu eine kurze E-Mail an [gsl@initiativeleichtbau.de](mailto:gsl@initiativeleichtbau.de).

### Kontakt

INITIATIVE LEICHTBAU  
c/o innos GmbH  
Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin  
Besucheradresse: Kantstraße 164,  
10623 Berlin  
Tel.: +49 30 2463714-0  
Fax: +49 30 2463714-1  
E-Mail: [gsl@initiativeleichtbau.de](mailto:gsl@initiativeleichtbau.de)  
Web: [www.initiativeleichtbau.de](http://www.initiativeleichtbau.de)

*Die Geschäftsstelle der Initiative Leichtbau erhebt, speichert und verwendet Ihre persönlichen Daten (Name, Kontaktakt-daten) auf Grundlage von § 3 BDSG zum Zwecke des Versands dieses Info-Briefs und weiterer Informationen sowie zum Zwecke der Organisation von Veranstaltungen. Sofern Sie den Info-Brief nicht mehr erhalten und aus dem Verteiler gelöscht werden wollen, bitten wir um Mitteilung an [gsl@initiativeleichtbau.de](mailto:gsl@initiativeleichtbau.de).*